

Hermann-Ehlers-Realschule

Die Rektorin



Hermann-Ehlers-Realschule Bergen, Heinrich-Hellberg-Weg 14, 29303 Bergen

An die
Eltern bzw. Erziehungsberechtigten
der Schüler/innen der
Hermann-Ehlers-Realschule

29303 Bergen im August 2011
Telefon: (05051) 47 02 97
Telefax: (05051) 47 02 98
Email:
Hermann-Ehlers-Realschule@t-online.de

Sehr geehrte Eltern,

nachdem das Schuljahr 2011/12 begonnen hat, möchte ich Ihnen noch einige wichtige Informationen zukommen lassen, deren Empfang Sie bitte durch Ihre Unterschrift bestätigen. (Bei einigen Informationen handelt es sich lediglich um eine Erinnerungshilfe, da einzelne Punkten aus den letzten Schuljahren bereits bekannt sind.)

Auf der Grundlage einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr.

Mit freundlichem Gruß

Fuhrmann, Realschulrektorin

Allgemeine Informationen für die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der Hermann-Ehlers-Realschule

Anschrift: Hermann-Ehlers-Realschule Bergen,
Heinrich-Hellberg-Weg 14, 29303 Bergen

Telefon: 05051/47 02 97

Fax: 05051/47 02 98

Internetadresse: www.hers-bergen.de

Schulleitung – Rektorin: Frau Fuhrmann

- Konrektor: Herr Neumann

Beratungslehrerin: Frau Henke

Sekretärin: Frau Czerwinski

Das Sekretariat ist von Montag bis Freitag in der Zeit von
8.00 Uhr – 12.00 Uhr besetzt, andere Termine nach Absprache.

Hausmeister: Herr Grischenig

Der Hausmeister ist in der Zeit von 7.00 Uhr – 16.00 Uhr zu erreichen.

Ferientermine (genannt sind immer der erste und der letzte Ferientag)

Schuljahr 2011/12	
Herbst 2011 Mo 17.10. – Sa 29.10.11	Weihnachten 2011/12 Fr 23.12. - Mi 04.01.12
Halbjahresferien Mo 30.01. – Di 31.01.12	Ostern 2012 Mo 26.03. – Mi. 11.04.12
Ferien i. V. mit 1. Mai u. Himmelfahrt Mo 30.04.12 Fr 18.05.12	Pfingsten 2012 Di 29.05.12
Sommer 2012 Mo 23.07. – Fr 31.08.12	

Schulinspektion

Unsere Schule wird, wie bereits ausführlich im Schreiben „Schulinspektion“ vom Juni 2011 erläutert, im Zeitraum vom 04.10.2011 – 07.10.2011 inspiziert. Über die Ergebnisse des Inspektionsberichtes werden wir Sie in Kenntnis setzen.

Epochalunterricht

**Betr.: Sogenannter Epochalunterricht im Schuljahr 2011/2012
(Fächer, die nur ein Halbjahr im Schuljahrgang unterrichtet werden)**

Nach der für Realschulen gültigen Stundentafel (lt. Erlass "Die Arbeit in der Realschule" des MK vom 27.04.2010) und den Möglichkeiten des Lehrereinsatzes an unserer Schule müssen bestimmte Fächer im sogenannten Epochalunterricht erteilt werden, d. h. Unterricht in nur einem Halbjahr.

Ich weise Sie darauf hin, dass die Zeugnisnote in den Fächern, die nur ein Halbjahr unterrichtet werden, in die Versetzungsentscheidung am Ende des Schuljahres einbezogen werden muss.

Neuer Grundsatzterlass vom 27.04.2010 „Die Arbeit in der Realschule“ – Berufsorientierung und Profilbildung

In dem Erlass, der zum 01.08.2010 in Kraft getreten ist, werden für das Schuljahr folgende Änderungen wirksam:

- In diesem Schuljahr wird neben dem 14tägigen Praktikum in Klasse 9 ein einwöchiges Praktikum für die 8. Klassen durchgeführt.
- Unsere Schule bietet im Wahlpflichtkursbereich der Klassen 9 und 10 neben dem Schwerpunkt der zweiten Fremdsprache das Profil Soziales und Gesundheit an.

Arbeitsgemeinschaften

Für interessierte Schüler/innen werden verschiedene Arbeitsgemeinschaften wie Instrumental, Bigband, Planspiel Börse und Schwarzlicht angeboten.

Diese finden am Nachmittag statt und werden Ihren Kindern durch die entsprechenden Fachlehrkräfte zu Beginn des Schuljahres angeboten.

Fernbleiben vom Unterricht

Nimmt ein Schüler bzw. eine Schülerin mehrere Stunden an einem Tag oder an mehreren Tagen nicht am stundenplanmäßigen Unterricht teil, ist der Schule durch die Erziehungsberechtigten der Grund des Fernbleibens spätestens am dritten Versäumnistag mitzuteilen. Es genügt zunächst eine mündliche oder fernmündliche Benachrichtigung. Sollte das Ende einer Erkrankung noch nicht absehbar sein, bitte ich Sie, nach der Genesung eine schriftliche Mitteilung über die Dauer der Abwesenheit nachzureichen.

Verlust bzw. Beschädigung von Gegenständen usw.

Geld und Wertgegenstände sollen möglichst nicht mit in die Schule gebracht werden. In Fällen, in denen die Mitnahme unumgänglich ist, sollen Ihre Kinder Wertsachen (dazu gehören für die Fahrschüler/innen auch die Fahrkarten) nicht unbeaufsichtigt lassen.

Vor dem Sportunterricht können Uhren etc. bei der Sportlehrkraft abgegeben werden.

Verlust, Diebstahl und Beschädigungen (z.B. von Fahrrädern) müssen sofort gemeldet werden. Fahrräder, die nicht durch ein Schloss gesichert sind, haben keinen Versicherungsschutz.

Ebenfalls sind Wertgegenstände, deren Nutzung für Schul- und Unterrichtszwecke nicht vorliegt, vom Versicherungsschutz ausgenommen. (z. B. Handy, MP3-Player, ...)

Handy

Mit Bedauern müssen wir in einem nicht unerheblichen Maß feststellen, dass Handys während der Schulvormittage, bzw. bei Schulveranstaltungen angeschaltet werden. Dies führt häufig zu Unterrichtsstörungen, was eine vorübergehende Einbehaltung des Handys durch die Lehrkraft zur Folge hat.

Verkehrssicherheit-Fahrrad

Mit Besorgnis müssen wir immer wieder feststellen, dass einige unserer Schüler/innen sich im Straßenverkehr mit ihrem Fahrrad verkehrswidrig bzw. grob fahrlässig verhalten. Auch die Verkehrssicherheit einiger Fahrräder weisen Mängel auf.

Das ordnungsgemäße Betreten und Verlassen des Schulgeländes mit dem Fahrrad ist allen Schüler/innen bekannt. Die Radfahrer/innen haben sich hier ohne Selbst- oder Fremdgefährdung in bzw. aus dem Verkehr zu bewegen.

Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer und hier vorrangig Ihrer Kinder bitte ich in o. g. Punkten positiv auf Ihre Kinder zu wirken.

Seitens der Schule wird ein einmaliges Fehlverhalten zu einer Ermahnung führen.

Im Wiederholungsfall werden wir das Fahrrad Ihres Kindes einbehalten.

Das Abholen des Fahrrades muss durch die Erziehungsberechtigten erfolgen.

Schließfächer

Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule haben die Möglichkeit ein Schließfach zu mieten. Die Schließfächer werden über die Firma AstraDirekt, Mannheim, angeboten. Ein Fach kostet 1,80 EUR pro Monat.

Die Verträge werden direkt mit der Fa. AstraDirekt abgeschlossen.

Vordrucke sind im Sekretariat erhältlich.

Lern- u. Leistungsbereich

Ihr Kind wird die Anforderungen der Realschule am ehesten bewältigen, wenn folgende Grundvoraussetzungen für den Besuch der Realschule gegeben sind:

- ▶ eine ausgeprägte Lernbereitschaft
- ▶ eine ausdauernde Arbeitshaltung
- ▶ eine gute Merkfähigkeit
- ▶ eine gute Konzentrationsfähigkeit
- ▶ eine konstante und aktive Mitarbeit.

Sollten in den Fachbereichen Probleme auftreten, wenden Sie sich frühzeitig an die Lehrkräfte Ihrer Kinder.

Ziele unserer Schule

Die Ziele der Hermann-Ehlers-Realschule orientieren sich an dem Leitbild unserer Schule. Hier werden gemeinsame Grundwerte und –haltungen für die Arbeit und das Schulleben widergespiegelt. Das Leitbild verfolgt die Hauptziele in der Weiterentwicklung der Schüler/innenpersönlichkeit und der Zukunftsorientierung durch

- gemeinsames Lernen
- Erbringen von Leistung
- sich Wohlfühlens
- aktives Gestalten
- Vermitteln von Werten

Unter Berücksichtigung dieses Leitbildes und der Ergebnisse der SEIS-Befragung werden wir im kommenden Schuljahr die Schulprogrammarbeit fortführen.

Zu Beginn des Schuljahres 2011/2012 wird das Schulprogramm durch unsere Steuergruppe den Gremien vorgestellt und zur Beschlussfassung gebracht. Eine vorherige Einsichtnahme ist über unsere Homepage gegeben.

An dieser Stelle sei zu erwähnen, dass die Ergebnisse der SEIS-Befragung hohe bis sehr hohe Zustimmungswerte bei allen Befragten im Bereich personale Kompetenz, Lern- und Methodenkompetenz und Zufriedenheit mit der Schule als Ganzem ergeben haben.

Verbrauchsmittel

Bei steigenden Materialkosten und einer erhöhten Anzahl an Schüler/innen stehen der Schule immer weniger Mittel zur Materialbeschaffung zur Verfügung. Daher ist es, wie bereits in den letzten Schuljahren praktiziert, auch weiterhin erforderlich, die Erziehungsberechtigten an den Kosten für Verbrauchsmittel (z. B. auch Fotokopien) zu beteiligen.

Ein Beschluss der Gesamtkonferenz liegt vor und der Betrag ist pro Schuljahr auf **8,00 Euro** festgesetzt worden.

Ich darf Sie bitten, diesen Betrag Ihrem Sohn/Ihrer Tochter mitzugeben.

Dieser wird durch die Klassenlehrkraft bzw. durch die Klassensprecher/innen eingesammelt und muss bis zum 03.09.2011 im Sekretariat eingehen.

Für Ihr Einverständnis und Ihre Unterstützung vielen Dank.

Schulverein

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die durch Ihre Mitgliedschaft im Schulverein bewährte Aktionen und Anschaffungen für unsere Schüler und Schülerinnen ermöglichen. (Genauere Informationen über den Verein und die Mitgliedschaft wird noch über den Elternrat erfolgen.)

Homepage

Unsere Homepage wird ständig aktualisiert. Sie erhalten umfassende und aktuelle Informationen über die Arbeit und das Schulleben der Hermann-Ehlers-Realschule. (www.hers-bergen.de)

Die Kenntnisnahme dieses Schreibens ist sowohl von Ihnen als auch von Ihrem Kind zu unterzeichnen.

----- bitte hier abtrennen -----

Bitte diesen Abschnitt ausgefüllt an die Schule zurückgeben

Name des Schülers/der Schülerin: _____ Klasse: _____

Das Informationsschreiben der Hermann-Ehlers-Realschule vom August 2011 habe ich/haben wir erhalten.

Datum : _____ Unterschrift: _____
Erziehungsberechtigte/r

Datum : _____ Unterschrift: _____
Schüler/in